**Der neue Fiat Panda Waze – serienmäßig mit innovativer Navigations-App**

*Sondermodell ist mit der Smartphone-Applikation Waze verknüpft, die mittels Informationen aus der Online-Community hilft, Staus zu umfahren und günstige Tankstellen zu finden. Applikation Panda UconnectTM kann den Standort des geparkten Fahrzeugs speichern. Fiat Panda ist europaweit seit 2003 in ununterbrochener Folge das bestverkaufte Modell im Segment. Im ersten Quartal 2018 erreichten Fiat Panda und Fiat 500 in Europa gemeinsam einen Segmentanteil von 28,4 Prozent.*

*In Österreich behauptete der Panda in den ersten fünf Monaten des Jahres mit über 1.300 Zulassungen klar den zweiten Platz im A-Segment - hinter dem Fiat 500, mit dem er einen gemeinsamen Marktanteil von 34 Prozent erreicht.*

Wien, im Juni 2018

Wenn das in Europa erfolgreichste Modell im Angebot von Fiat auf das sozialste Navigationssystem der Welt trifft, ist das Ergebnis der neue Fiat Panda Waze. Das innovative Citycar ist serienmäßig mit den Smartphone-Applikationen Waze und Panda UconnectTM ausgestattet, die jede Fahrt noch entspannter und kommunikativer machen. Das von Mopar®, der Marke von Fiat Chrysler Automobiles für Zubehör, Originalersatzteile und Dienstleistungen rund um das Automobil, entwickelte System verbindet zwei große Gemeinschaften: die Fans des Fiat Panda, der seit 1980 mehr als 7,5 Millionen Mal gebaut wurde, und die über 100 Millionen User von Waze. Im Mittelpunkt steht das Teilen von Verkehrsinformationen in Echtzeit über die Smartphone-Applikation.

Das neue Sondermodell Fiat Panda Waze hebt das Thema Infotainment an Bord auf das nächste Level durch die Integration zweier sich ergänzender Applikationen: Waze und Panda UconnectTM. Um diese Services zu nutzen, kann das Smartphone1) komfortabel in eine serienmäßige Halterung an der Armaturentafel gesteckt werden.

Über Waze teilen ständig Millionen von Verkehrsteilnehmern weltweit in Echtzeit Informationen zur Situation auf den Straßen wie zum Beispiel Staus und Benzinpreise. Waze findet als weltweit größte Community-basierte Verkehrs- und Navigations-Applikation zuverlässig stets die optimale Route nicht nur für den Weg zur Arbeit, sondern gibt auch Empfehlungen zu preiswerten Tankstellen. An Bord des neuen Fiat Panda Waze ist die Navigationsfunktion in die Applikation UconnectTM integriert, die für Android- und iOS-basierte Smartphones zur Verfügung steht. Die Verbindung zwischen Smartphone und Fahrzeug erfolgt für UconnectTM über Bluetooth®. Auf diese Weise kann der Fahrer bequem und sicher über sein Smartphone beispielsweise Infotainmentfunktionen steuern, Radiosender auswählen, persönliche Playlists abrufen, die Lautstärke regeln, Telefonanrufe annehmen, Textnachrichten verwalten, den eigenen Terminkalender pflegen oder auch Wetterberichte abrufen. Das System beherrscht außerdem Spracherkennung, zusätzlich können externe Daten- oder Musikspeicher (MP3) per USB-Anschluss integriert werden.

Die Applikation Waze wird auf dem Display des Smartphones dargestellt, UconnectTM läuft dann im Hintergrund. Auch die umgekehrte Variante ist möglich. Neigt sich beispielsweise der Kraftstoffvorrat dem Ende zu oder verliert ein Reifen Luft, wird eine entsprechende Warnung auf dem Monitor angezeigt. Der Fahrer kann sich dann von Waze direkt zur billigsten Tankstelle in der Umgebung oder zur nächsten Werkstatt leiten lassen. Darüber hinaus ist das Teilen von Fotos und Videos, die an Bord des Fiat Panda Waze entstehen, mit der Online-Community möglich.

UconnectTM bietet zusätzlich die Funktionen “Find myCar” und “My Car”. Erstere erleichtert das Auffinden des geparkten Fahrzeugs, indem der Standort auf dem Smartphone gespeichert wird. „My Car“ informiert über anstehende Service- und Inspektionsarbeiten, ermöglicht den Online-Zugang zur Bedienungsanleitung des Fahrzeugs und stellt im Bedarfsfall die Verbindung zum Fiat Kundenservice oder einem Pannendienst her. Pfiffig ist die zusätzliche Funktion „Object Reminder“ – mit ihrer Hilfe kann man sich daran erinnern lassen, bestimmte Dinge nicht im Fahrzeug zu vergessen.

Auf Wunsch steht für den neuen Fiat Panda Waze außerdem die Applikation Mopar® Connect zur Verfügung. In Verbindung mit der Applikation UconnectTM Live realisiert Mopar® Connect beispielsweise die automatische Notrufaktivierung, das Auffinden des Fahrzeugs nach einem Diebstahl oder die Online-Nutzung bestimmter Fahrzeugfunktionen. Dazu zählen unter anderem die Alarmierung beim Überschreiten einer voreingestellten Höchstgeschwindigkeit oder beim Verlassen einer definierten Region sowie das Ver- und Aufschließen der Türen.

Der neue Fiat Panda Waze basiert auf der Modellvariante Cross. Besondere Kennzeichen sind die SUV-Optik, das Waze Logo auf dem vorderen Stoßfänger sowie schwarze Karosseriedetails, darunter die seitlichen Schutzleisten, die Abdeckkappen der Außenspiegel, die Dachreling und die Türgriffe. Zur Serienausstattung gehören außerdem brünierte Designräder im 15-Zoll-Format. Im Innenraum zeigt der Fiat Panda Waze einen frischen Look mit neu gestalteten Sitzbezügen und der Armaturentafel in Titangrau. Serienmäßig sind darüber hinaus ein Radio mit Bluetooth®-Funktion, ein spezieller Smartphone-Halter an der Armaturentafel, Klimaanlage, sechs Airbags, elektronische Fahrstabilitätsregelung ESC mit Berganfahrhilfe (Hill Holder), Reifendrucksensoren, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung, Kopfstützen mit Anti-Schleudertrauma-Funktion sowie das höhenverstellbare Lenkrad an Bord. Der neue Fiat Panda Waze ist mit dem bewährten 1,2-Liter-Benziner ausgerüstet, der 51 kW (69 PS) leistet.

**Der Fiat Panda bricht weiterhin Rekorde**

Der neue Fiat Panda Waze ist ein weiteres Beispiel für die Innovationskraft der Baureihe, die schon in der Vergangenheit mehrfach mit Premieren aus verschiedensten Bereichen überrascht hat. So war der als „tolle Kiste“ beworbene Fiat Panda 1983 der erste Kleinwagen, der mit Vierradantrieb angeboten wurde. 1986 machte der Fiat Panda den Dieselmotor im Segment salonfähig. Als erster Kleinwagen wurde er außerdem zum „Car of the Year“ gewählt (2004). Im selben Jahr machte der Fiat Panda Schlagzeilen als erstes Auto aus diesem Segment, das am Mount Everest auf 5.200 Meter Höhe das Basiscamp der Bergsteiger erreichte. Auch bei umweltfreundlicher Technologie setzte der Fiat Panda immer wieder Ausrufezeichen. So war er 2006 das erste Fahrzeug im Segment, für das Kunden auch den besonders schadstoffarmen Erdgas-Antrieb wählen konnten. In Italien und auch in Europa wurde diese spezielle Variante des Fiat Panda zum Beststeller. Wie alle Erdgas-Modelle von Fiat ist auch der Fiat Panda Natural Power für den Betrieb mit Bio-Erdgas ausgerüstet. Und jetzt der Fiat Panda das erste Citycar, das die innovativen Funktionen der Applikation Waze anbietet.

Das Sondermodell Fiat Panda Waze erweitert die Baureihe, die – zusammen mit dem Fiat 500 – seit 2003 europaweit die Bestsellerliste im Segment anführt. In Österreich erreichten beide Modelle zusammen in den ersten fünf Monaten 2018 einen Segmentanteil von knapp 34 Prozent. Darüber hinaus war der Fiat Panda in diesen drei Monaten sogar der insgesamt bestverkaufte Pkw in Italien und Griechenland.

1) Kompatibilität vorausgesetzt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Blecha

Public Relations Manager

Fiat Chrysler Automobiles Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: +43 1 68001 1088

E-Mail: [andreas.blecha@fcagroup.com](mailto:andreas.blecha@fcagroup.com)

Fiat Presse im Web: [www.fiatpress.at](http://www.fiatpress.at)